

### ***Niederschrift***

über die Sitzung des Gemeinderates Bawinkel am **Donnerstag, 28. September 2023**  
Vereinshaus Bawinkel

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

#### **Anwesend:**

Fabian Albers  
Peter Droste  
Michael Feldker  
Anne Kamphus  
Stefan Kuper  
Hans-Peter Langels  
Ingrid Meemann  
Thomas Meiners ab TOP 14  
Franz Pleus  
Robert Pleus  
Andreas Strieker  
Frank Surmann

#### **Außerdem:**

#### **Es fehlten:**

Martin Linger

#### **Gäste/Zuhörer:**

- waren anwesend -

Die Ratsmitglieder waren mit Schreiben vom 18.09.2023 ordnungsgemäß unter Angabe der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden.

#### **Tagesordnung:**

##### ***1. Öffentlicher Teil:***

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenden, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 05.07.2023
3. Bebauungsplan Nr. 3 "Parzelle 145/12", 2. Änderung

- hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB und Vergabe des Planungsauftrages
4. Bebauungsplan Nr. 17 "Zwischen Bramweg und B213", 1. Änderung  
hier: Auslegungs- und Entwurfsbeschluss
  5. Bebauungsplan Nr. 41 "Gewerbegebiet Am Engelbertswald"  
hier: zweiter Auslegungs- und Entwurfsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB
  6. Bebauungsplan Nr. 42 "Prinzenweg II"  
hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss
  7. Endausbau Hans-Brinkmann-Straße: Vergabe des Planungsauftrages
  8. Dorfentwicklung "Zwischen Beeke und Bach": Vergabe des Planungsauftrages
  9. Einwohnerfragestunde
  10. Mitteilungen
  11. Anfragen und Anregungen

### I. Öffentlicher Teil:

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenden, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

BM Langels eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Rates Bawinkel und begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Tagesordnung wird einstimmig erweitert.

Top 5 wird vertagt

TOP 7 „Endausbau Hans-Brinkmann-Straße“, Vergabeauftrag

TOP 8 „Dorfentwicklung „Zwischen Beeke und Bach“, Vergabeauftrag

Die nachstehenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Stimmenverhältnis: 11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen

Franz Pleus merkt dazu an, dass die behandelten Punkte aus der Bauausschusssitzung in einer nächsten Sitzung beraten werden sollen.

#### 2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 05.07.2023

Die Niederschrift vom 05.07.2023 ist allen vorab über das Ratsinformationssystem zugegangen.

Es gibt keine Wortmeldungen dazu. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Stimmenverhältnis: einstimmig (11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen)

#### 3. Bebauungsplan Nr. 3 "Parzelle 145/12", 2. Änderung hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB und Vergabe des Planungsauftrages

Die Sitzungsvorlage haben alle Ratsmitglieder vorab über das Ratsinformationssystem erhalten.

RH Feldker stellt die Sitzungsvorlage vor. Im Lerchenweg sollen möglichst bei beiden B-Plänen die gleichen Festsetzungen gelten.

RH Surmann stellt die Frage zu den Höhenfestsetzungen in den B-Plänen. Die Höhenfestsetzungen werden in den Gebieten angepasst. Wenn möglich sollen einheitliche Höhen festgesetzt werden.

Im BA wurde der Sachverhalt der Sitzungsvorlage beraten. Man befürwortet den Aufstellungsbeschluss.

Gem. § 2 BauGB ist der Bebauungsplan Nr. 3 „Parzelle 145/12“, 2. Änderung der Gemeinde Bawinkel aufzustellen. Gegenstand der Planung ist die Anpassung und Optimierung von Art und Maß der baulichen Nutzung an die heutigen Gegebenheiten.

Der Geltungsbereich für die zu überplanende Fläche ist im beigefügten Planausschnitt dargestellt und beinhaltet die folgenden Flächen:

Gemarkung: Bawinkel, Flur: 1, Flurstück: 146/27, 146/28/, 146/26, 146/29, 146/25, 146/30, 146/24, 146/89, 146/104, 146/105, 146/9, 146/74, 146/20, 146/113, 146/114, 146/33, 146/34 und eine Teilfläche von 146/100

Der Auftrag für die Durchführung der erforderlichen Planungsarbeiten ist an das Büro für Stadtplanung aus Werlte unter Zugrundelegung des hier vorliegenden Honorarangebotes vom 27.09.2023 zu einer Angebotssumme in Höhe von 4.471,06 € brutto zu vergeben.

Haushaltsmittel sind unter dem Produkt 51.1.100.00 (Gemeindeentwicklung) und dem Sachkonto 429102 (Bauleitplanung) vorhanden.

Die Planung kann gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden.

Dem Aufstellungsbeschluss wird einstimmig zugestimmt.

Stimmenverhältnis: einstimmig (11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen)

#### **4. Bebauungsplan Nr. 17 "Zwischen Bramweg und B213", 1. Änderung hier: Auslegungs- und Entwurfsbeschluss**

Die Sitzungsvorlage haben alle Ratsmitglieder vorab über das Ratsinformationssystem erhalten.

RH Feldker erklärt die Sitzungsvorlage. Eine Anliegerversammlung fand in der Zwischenzeit statt. Der vorgelegte Plan wurde den Anliegern vorgestellt. Dieser wird von den Anliegern befürwortet.

Das Thema Einfriedungen muss textlich noch geklärt werden. Der Beschluss kann laut Ellen Laudenbach gefasst werden. Der endgültige Entwurf wird im Anschluss noch öffentlich ausgelegt.

Das Spielplatzgrundstück wird auf Anfrage von RH Surmann erläutert. Die Zufahrt zu diesem Grundstück wird über den Fleerbeerweg erfolgen.

Ellen Laudenbach erklärt die Anpassungen aus der Sitzungsvorlage ausführlich.

Dem vom Büro für Stadtplanung, Werlte vorgelegten Vorentwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Zwischen Bramweg und B213“, 1. Änderung wird zugestimmt. Er wird als Entwurf festgestellt.

Die Planung erfolgt als Bebauungsplan der Innenentwicklung im Rahmen eines beschleunigten Verfahrens gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 BauGB.

Der vorgenannte Entwurf kann in das Verfahren zur Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gegeben werden.

Stimmenverhältnis: einstimmig (11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen)

5. **Bebauungsplan Nr. 41 "Gewerbegebiet Am Engelbertswald"**  
**hier: zweiter Auslegungs- und Entwurfsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB**

Dieser Tagesordnungspunkt wird, wie in der Begrüßung beschlossen, noch einmal vertagt.

6. **Bebauungsplan Nr. 42 "Prinzenweg II"**  
**hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

Die Sitzungsvorlage haben alle Ratsmitglieder vorab über das Ratsinformationssystem erhalten.

RH Feldker erklärt die Sitzungsvorlage.

Ellen Laudenbach führt dazu aus, dass es in diesem Gebiet vorher keinen B-Plan gab. Diese Fläche wird nun überplant und soll sich ins Ortsbild einfügen.

Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss kann gefasst werden.

Zunächst wird festgestellt, dass das Verfahren zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 BauGB und der Behörden gem. § 4 BauGB aufgrund der vom Büro für Stadtplanung aus Werlte erarbeiteten Entwurfsunterlagen im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Prinzenweg II“ ordnungsgemäß durchgeführt worden ist.

Zur Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB wird zur Kenntnis genommen, dass die folgenden Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu den am 13.07.2023 vorgelegten Entwurfsunterlagen **keine Stellungnahme** abgegeben haben.

Agentur für Arbeit, Nordhorn  
 Bischöfliches Generalvikariat Osnabrück  
 Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Magdeburg  
 Bundesnetzagentur

CSG GmbH, Bonn  
 Deutsche Bahn AG, Hamburg  
 Deutsche Glasfaser Holding GmbH, Borken  
 ETN EmslandTel.Net GmbH & Co. KG, Meppen  
 Ev.-luth. Kirchengemeinde, Lingen  
 Ev.-ref. Kirchengemeinde, Lengerich  
 Finanzamt Lingen  
 Freiwillige Feuerwehr der Samtgemeinde Lengerich  
 Glasfaser Nordwest GmbH & Co. KG, Oldenburg  
 Kath. Kirchengemeinde St. Alexander, Bawinkel  
 Kirchenkreisamt Meppen  
 Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände, Meppen  
 Küsten- und Naturschutz Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft  
 Landwirtschaftskammer Niedersachsen  
 LGLN RD Osnabrück Meppen  
 Staatliches Baumanagement Osnabrück-Emsland  
 Telefonica Germany GmbH & Co. OHG, München  
 Wasser- und Bodenverband Bawinkeler Bach  
 Wasserverband Lingener Land

Es wird davon ausgegangen, dass diese Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange **keine Anregungen** vorzubringen haben.

Weiterhin wird zur Kenntnis genommen, dass Eingaben im Zusammenhang mit der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB von **privater Seite** nicht eingegangen sind.

Außerdem wird zur Kenntnis genommen, dass die nachfolgend aufgeführten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Rahmen der Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB mitgeteilt haben, dass sie dem o.a. Bauleitplanverfahren **keine Anregungen** vorzubringen haben:

Amprion GmbH, Dortmund  
 Bundesamt für Infrastruktur, Bonn  
 Bundespolizeidirektion, Hannover  
 Ericsson Services GmbH, Düsseldorf  
 EWE Netz GmbH, Haselünne  
 ExxonMobil Production Deutschland GmbH, Hannover  
 Forstamt Ankum  
 Gasunie Deutschland Services GmbH, Hannover  
 Handwerkskammer Osnabrück-Emsland  
 Nord-West Oelleitung GmbH, Wilhelmshaven  
 PLEdoc GmbH, Essen  
 Polizeiinspektion Emsland/ Grafschaft Bentheim  
 Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Osnabrück  
 Vodafone Kabel Deutschland GmbH, Leer

Die in der anliegend beigefügten Abwägungsempfehlung vom 22.09.2023 aufgeführten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange haben sich gem. § 4 Abs. 2 BauGB schriftlich geäußert und **Anregungen** vorgebracht.

Der Rat der Gemeinde Bawinkel hat sich den gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen der anliegenden Abwägungsempfehlung vom 22.09.2023 ausführlich auseinandergesetzt. Die erarbeiteten anliegend beigefügten Abwägungsempfehlungen vom 22.09.2023 werden hiermit beschlossen.

Abschließend wird der Bebauungsplan Nr. 42 „Prinzenweg II“ der Gemeinde Bawinkel inkl. textlicher Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung **als Satzung beschlossen**.

Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss wird einstimmig beschlossen.

Stimmenverhältnis: einstimmig (11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen)

#### **7. Endausbau Hans-Brinkmann-Straße: Vergabe des Planungsauftrages**

Die Sitzungsvorlage haben alle Ratsmitglieder vorab über das Ratsinformationssystem erhalten.

RH Feldker stellt die Sitzungsvorlage vor.

5 Planungsbüros wurden angeschrieben. Beteiligt haben sich 3 Firmen. Diese haben ein Angebot abgegeben. Der Auftrag kann an das Büro Stelzer vergeben werden. Dieser war günstigster Anbieter.

Im BA wurde der Sachverhalt beraten. Man befürwortet die Auftragsvergabe.

Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

Der Rat der Gemeinde Bawinkel stimmt nachträglich der Vergabe für den Planungsauftrag für den Endausbau der Straße „Hans-Brinkmann-Straße an das Büro: Regionalplan & UVP Peter Stelzer aus Freren zu.

Die Finanzierung ist im Haushaltsplan 2023 bei dem Produkt 53.1.100.00 Gemeindestraßen, SK 096000 Erschließung Fläche Mütter vorgesehen. Hier sind 70.000 € für die Planungskosten veranschlagt.

Der Vergabe des Planungsauftrages wird einstimmig zugestimmt.

Stimmenverhältnis: einstimmig (11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen)

#### **8. Dorfentwicklung "Zwischen Beeke und Bach": Vergabe des Planungsauftrages**

Die Sitzungsvorlage haben alle Ratsmitglieder vorab über das Ratsinformationssystem erhalten.

BM Langels stellt das Dorfentwicklungsfeld mit den Mitgliedsgemeinden (Gersten und Haselünne) kurz vor. Federführend ist die Gemeinde Bawinkel/SG Lengerich.

Insgesamt haben 3 Büros ihr Konzept vorgestellt.

Das Konzept vom Büro Stelzer wurde von allen 3 beteiligten Gemeinden befürwortet. Das Honorar liegt im Kostenrahmen. Es gibt keine Wortmeldungen dazu.

Der BA befürwortet den Vergabeauftrag an das Büro Stelzer.

Der Rat der Gemeinde Bawinkel stimmt nachträglich dem Planungsauftrag für die Erstellung des Dorfentwicklungsplanes der Dorfregion „Zwischen Beeke und Bach“ an das Büro „Regionalplan & UVP, Peter Stelzer aus Freren“ zu.

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2023 der Gemeinde Bawinkel wurde ein Ansatz in Höhe von 100.000 € bei dem Produkt 51.1.300.00 Dorfentwicklung, SK 096000 Anlagen im Bau eingeplant.

Dem Vergabeauftrag an das Büro Stelzer wird einstimmig zugestimmt.

Stimmenverhältnis: einstimmig (11 dafür, 0 dagegen, 0 Stimmenthaltungen)

## **9. Einwohnerfragestunde**

Es wird die Frage gestellt, ob die Hundesteuersatzung in nächster Zeit angepasst wird.

Der Sachverhalt wurde im SG Ausschuss angesprochen.

Durch das Bekleben der Verkehrszeichen im Ortskern gibt es einige Verunstaltungen.

Man bittet noch mal um einen Beitrag im Mitteilungsblatt.

Es wird gefragt, ob das Dach der Grundschule grundsätzlich mit Photovoltaik ausgestattet werden soll.

Der Sachverhalt wurde bereits angesprochen. Die SG ist dabei, Möglichkeiten zu prüfen.

Es wird die Dauerbeleuchtung im neuen Kindergarten angesprochen. Im Gebäude brennen die Beleuchtungen sicherheitshalber immer. An der dauerhaften Außenbeleuchtung arbeitet man. Gleichzeitig wird die dauerhafte Beleuchtung am Vereinshaus angesprochen. Dieses wird ebenfalls überprüft.

Es wird nach dem fehlenden Seil auf dem Spielplatz Bramweg gefragt.

Firma Quappen ist informiert. Das Seil wurde reklamiert und wird nun zeitnah wieder angebracht.

Es wird das Parken am Bürgersteig bei Edeka/Georg-Müter-Straße angesprochen.

BM Langels weiß, dass dort öfter LKW stehen. Im Zuge des Endausbaus der Hans-Brinkmann-Straße soll dieser Punkt mit aufgegriffen werden.

## **10. Mitteilungen**

- Eine Beschilderung „Einbahnstraße“ am St. Alexander Kindergarten (Bramweg) ist laut Kindergartenleitung nicht notwendig.

RH Surmann befürwortet eine Einbahnstraße. RF Kamphus regt an, die Eltern hier zu informieren und anzulernen.

- Die Anzahl der Fahrradständer am neuen Kindergarten sollen im nächsten Jahr erweitert werden.
- Der Lückenschluss vom Bramweg zum neuen Kindergarten (Fußüberweg) wird von den Bauhofmitarbeitern zeitnah hergestellt (Anpflasterung). Am Übergang sollen auch Schilder aufgestellt werden.

## **11. Anfragen und Anregungen**

Keine

---

---

---